

konsequent für Königswinter

Am 13. September entscheiden Sie darüber, wer in den nächsten fünf Jahren die Politik in unserer Stadt gestalten wird. Wir treten für einen echten Politikwechsel an: im Rat und an der Verwaltungsspitze.

- Wir stehen für frühzeitigere und intensivere Bürgerbeteiligung, transparent und mit verbindlichen Regeln. Auch Kinder und Jugendliche müssen mehr zu sagen haben.
- Unsere Agenda heißt nachhaltige Stadtentwicklung: Digitalisierung, Mobilität, Umweltpolitik und bezahlbarer Wohnraum erfordern schnelleres und entschlossenes Handeln.
- KöWi steht für Klimaschutz. Wir werden den Klimaschutz zu einer Hauptaufgabe kommunalen Handelns machen und damit einen ehrgeizigen Beitrag zum Klimaschutz leisten. Die Klimaneutralität als Ziel muss deutlich vor 2050 erreicht werden.
- Wir wirtschaften nachhaltig. Die Finanzierung von Infrastruktur, wie Bildung, Straßen, Soziales, Wohnen, Nahversorgung oder Freizeit, erfordert eine solide Haushaltsführung. Wir werden unsere Stadt finanziell fit für eine nachhaltige Zukunft machen.
- Kinder-, Jugend- und Familienpolitik hat für uns einen besonders hohen Stellenwert. Bildung ist unsere Zukunft, gute Betreuung wichtig!
- Wir stehen für generationengerechte Teilhabe. Damit Senior*innen möglichst lange selbständig bleiben können, brauchen sie eine gute Versorgung in ihrer Nähe. Zudem werden wir einen Seniorenbeirat einrichten.
- Wir stärken Kultur. Mit einem Kulturamt und einem Kulturausschuss. Dann kann sich Königswinter zu einer echten Kulturstadt entwickeln.
- Königswinter ist bunt. Rechtsextremismus und Fremdenfeindlichkeit haben in Königswinter keinen Platz. Wir setzen uns auch in Zukunft dafür ein, dass Menschen auf der Flucht Schutz und Förderung in unserer Stadt erhalten.



**Unterstützen Sie den
Politikwechsel –
unterstützen Sie uns
am 13. September
mit Ihrer Stimme.**

www.köwi-online.de



koewi

info@koewi-online.de



twitter.com/koewi_online



[koewi.waehlerinitiative](https://www.instagram.com/koewi.waehlerinitiative)

V.i.S.d.P.: Florian Striewe, Lindenstraße 29, 53639 Königswinter

Lutz Wagner

Neuer Stil.

Guter Plan.

*Bürgermeister
für Königswinter.*



Ich bewerbe mich bei Ihnen als Bürgermeister unserer Stadt. Denn am 13. September haben Sie die Wahl. Ich stehe für einen Politikwechsel. Als gemeinsamer Kandidat von SPD, Königswinterer Wählerinitiative (KöWi) und den Grünen möchte ich mit Ihnen gemeinsam Königswinter zukunftsfähig machen und wichtige Weichen neu stellen.

Nicht erst die Corona-Krise zeigt, dass wir den Mut brauchen, neue Wege zu gehen. Wir müssen wegkommen von einer Politik des Reagierens, hin zu einer aktiven Gestaltung unserer Zukunft. Wir brauchen eine Gesamtstrategie für unsere Stadt. Eine Strategie für den Klimaschutz, für den Bau preiswerten Wohnraums, für eine soziale und familienfreundliche Infrastruktur sowie einen modernen digitalen Anschluss in Berg und Tal.

Dafür setze ich mich ein:

- Klimaneutralität für Königswinter deutlich vor 2050
- Einen starken Umweltverbund aus Öffentlichem Personennahverkehr, Elektromobilität, Fahrrad- und Fußgängerverkehr
- Erhalt der gewachsenen Ortsteile bei einem moderaten Wachstum der Stadt
- Schaffung von mehr preiswertem Wohnraum insbesondere auch für junge Familien
- Sorgsamer Umgang mit den finanziellen Ressourcen der Stadt
- Mehr Bürgerbeteiligung, das heißt frühzeitige und intensivere Einbeziehung der Bürger*innen in die Entwicklung ihres Lebensumfelds
- Verbesserung des Bürgerservices der Verwaltung

Mehr Informationen: lutzwagner2020.de

köwi **konsequent für
Königswinter**
:ökologisch:sozial:lokal



**Am 13.
September:
Liste 3**



**Cora Ridder
Michael Ridder**

**für Berghausen, Sand
und Oberhau**

köwi
:ökologisch:sozial:lokal
**königswinterer
wählerinitiative**



**Cora
Ridder**

Wahlkreis 160
Berghausen, Sand

02244-912040
0178-2557803
cora.ridder@
koewi-online.de

Königswinter ist meine Heimat. Dabei bin ich 1963 in Hannover geboren, in Köln und Oberpleis zur Schule gegangen. In Köln habe ich studiert. Von 1972 - 1981 habe ich in Berghausen gewohnt, seit 1983 wohne ich mit meinem Mann Michael in Komp. Wir haben drei erwachsene Söhne und vier Enkel.

2009 gründeten wir die Freien Wähler Königswinter. Ein wichtiger Schritt. Denn, obwohl ich mich immer für Nachbarschaft, Kita und Schule engagiert habe, wollte ich nun direkt auf die Entscheidungen in unserer Stadt Einfluss nehmen und mitentscheiden. Seit 2013 bin ich bei den Köwis. Als sachkundige Bürgerin und seit 2014 als Ratsmitglied setze ich mich insbesondere für Kinder und Jugendliche ein. So bin ich Mitglied im Jugendhilfe-, Sportausschuss sowie im Schulausschuss, dort als stellvertretende Vorsitzende. Im Aufsichtsrat der Tourismus GmbH setze ich mich für eine Förderung des Tourismus ein.

Mir sind gute Betreuungs- und Lernangebote für Kinder und die ortsnahe Versorgung unsere älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger besonders wichtig. Unsere Stadt kann vieles erreichen. Dabei dürfen die einzelnen Ortschaften ihre Eigenständigkeit nicht verlieren.



**Michael
Ridder**

Wahlkreis 170
Oberhau

02244-912040
0178-2557800
michael.ridder@
koewi-online.de

Als gebürtiger Oberpleiser wohne ich seit mittlerweile 38 Jahren im Oberhau. Als Betriebswirt bin ich unternehmerisch in der Immobilienbranche tätig.

Politisch war ich zunächst bei den Freien Wählern Königswinter aktiv. 2013 haben wir uns mit der Königswinterer Wählerinitiative zusammengeschlossen.

Seit 2009 bin ich im Stadtrat und seit 2014 stellvertretender Fraktionsvorsitzender der Köwis. Die Bereiche Bauen und Verkehr sind meine vorrangigen Themen.

Ich bin Mitglied im Bau – und Verkehrsausschuss sowie im Haupt – Personal – und Finanzausschuss und vertrete die Stadt im Aufsichtsrat der städtischen Wirtschafts- und Wohnungsbaugesellschaft (WWG) und im Regional -beirat der Kreissparkasse Köln.

Mein Bestreben ist es, dass in den Dörfern noch gebaut werden darf, damit sie nicht aussterben, sondern lebendig bleiben. Ich bin Mitglied in der Freiwilligen Feuerwehr, dem Bürgerverein, der KG „Spitz pass op“ und des TuS Eudenbach, dessen Vorsitz ich fünf Jahre innehatte.

Es ist mir ein wichtiges Anliegen, die gesamte Gemeinschaft im Oberhau zu unterstützen.

Wir haben klare Ziele:

- Die östlichen Berggemeinden dürfen beim Glasfaserausbau nicht abgehängt werden. Wir setzen uns für einen zügigen Anschluss mit schnellem Internet für alle Haushalte ein.
- In unseren Dörfern müssen Wohnungen für junge Familien entstehen, damit die Orte nicht absterben, sondern lebendig bleiben. Das muss durch Änderung der Satzungsbereiche ermöglicht werden.
- Der östliche Bergbereich gehört zu den reizvollsten Landschaften von Königswinter. Deshalb ist wichtig, dass der dörfliche Charakter unserer Ortschaften erhalten bleibt.
- Beim Öffentlichen Personennahverkehr ist eine über die Stadt- und Landesgrenzen hinausreichende Kooperation angesagt. Wir denken dabei auch an Mitfahrerbänke und einen Bürgerbus.
- Die Schul- und Radwege müssen dringend ausgebaut werden. Auch zu unseren Nachbargemeinden hin.
- Der Schulstandort Eudenbach sollte auch in Zukunft gesichert werden.
- Schaffung der Stelle eines Seniorenberaters, der unsere älteren Mitbürger über Hilfen und Zuschüsse berät, damit sie möglichst lange in den eigenen vier Wänden wohnen können
- Zudem ist es uns ein echtes Anliegen, dass die Stadt eine eigenständige Bau- GmbH gründet, damit flexibler, schneller und effektiver gebaut und saniert wird.
- Wir unterstützen die Vereine in den einzelnen Orten.